

stattgefunden, bei dreien ergab sich nach 6 Wochen ein Ueberschuss, in einem Falle, nach profusen Lochien und starker Schweißsecretion, war das Gewicht post partum nach 4 Wochen noch nicht wieder erreicht. —

Wir haben die Resultate dieser Arbeit ausführlicher referirt, weniger, weil wir dieselben als bereits vollständig der Wissenschaft gesicherte Erwerbungen betrachten, hierzu wird es noch ausgedehnterer Untersuchungen bedürfen, sondern vielmehr, weil es uns scheint, dass der hier eingeschlagene Weg exakter Beobachtung bis jetzt zu wenig angebautes Feld der Naturwissenschaft zu eröffnen verspricht.

Klebs,

E i n l a d u n g

zum Besuche der 37. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Karlsbad (Böhmen) am 18.—24. Septbr. 1862.

Die im September 1861 in Speier vereinigten deutschen Naturforscher und Aerzte haben für das Jahr 1862 die Kurstadt Karlsbad als den Ort ihrer Versammlung bestimmt. Die zur Leitung derselben gewählten Geschäftsführer geben sich nun die Ehre auf diesem Wege alle Naturforscher, Aerzte und Naturfreunde des grossen Deutschlands zur Theilnahme und Mitwirkung einzuladen und um einen zahlreichen Besuch zu bitten.

Nichtdeutsche Naturforscher und Aerzte werden sehr willkommene Gäste sein. Wenn auch Karlsbad keine wissenschaftlichen Sammlungen aufzuweisen hat, so bieten doch dem Naturforscher und Arzte der Kurort und seine Umgebung, so wie die Kurorte Teplitz, Marienbad und Franzensbad — welche bei der Her- oder Rückreise oder von hier aus besucht werden können — so viele Naturschönheiten und wissenschaftlich Interessantes, so viel Stoff zu Besprechungen und Erörterungen, um die kurze Zeit der Versammlung ausfüllen zu können.

Die Hausbesitzer in Karlsbad, hoch erfreut, dass diese Stadt als Versammlungsort gewählt wurde, erklären durch den mit unterschriebenen Bürgermeister ihre Bereitwilligkeit: allen Herren Naturforschern und Aerzten für die Zeit der Versammlung die Wohnungen unentgeldlich zu überlassen; diese können entweder vorher mit genauer Angabe der Zahl der gewünschten Zimmer und Betten brieflich durch die Geschäftsführer bestellt werden, oder die Herren erhalten die Quartiersanweisung unmittelbar nach der Ankunft in Karlsbad gleichzeitig mit der Aufnahmekarte in der Anmeldungskanzlei (im k. k. Militärbadehause, wo auch die Sectionssitzungen stattfinden werden), welche am 15. Septbr. eröffnet wird.

Karlsbad im Juli 1862. Die Geschäftsführer:

Prof. Dr. Löschner. Dr. Ritter v. Hochberger.

Der Bürgermeister:

J. P. Knoll,

D r u c k f e h l e r .

S. 114 Z. 5 von unten lies Farr statt Jarr